

# SWD - Magazin

Ein Service der Stadtwerke Düren | [www.stadtwerke-dueren.de](http://www.stadtwerke-dueren.de)

**Wärmepumpe,  
gut geplant** Seite 04



# 04



11



14

## INHALT

**04** | Unser Beispiel zeigt: Eine Wärmepumpe eignet sich auch für ältere Immobilien.

**08** | Traumjob bei SWD? So klappt's mit der Bewerbung.

**11** | Sanierung läuft: Bald dreht sich das Wasserrad der Pleußmühle wieder.

**12** | Umdenken: Nachhaltig wohnen mit dem Dürener Bauverein

**14** | Elmar Valter spielt mit der Zeit – in seinen Fotografien scheint die Welt kurz stillzustehen.

**15** | Miträtseln und gewinnen!

## LOB & KRITIK

Ihre Zufriedenheit ist uns wichtig! Deshalb freuen wir uns über Anregungen, Wünsche und Ideen. Aber auch Kritik hilft uns dabei, immer besser zu werden.



Melden Sie sich gern bei Anja Bus und Frank Sistig unter:  
[lobundkritik@stadtwerke-dueren.de](mailto:lobundkritik@stadtwerke-dueren.de)



## WIR SIND FÜR SIE DA!

### Störungen von Gas, Strom oder Wasser

innerhalb des Stadtgebiets  
Düren können Sie hier rund um die Uhr unter der kostenlosen Rufnummer melden: 0800 4865-111

### Kontakt & Service

SWD-ServiceCenter  
Zehnhofstraße 6  
52349 Düren

Öffnungszeiten:

Mo – Di: 9.00 – 16.00 Uhr

Mi – Fr: 9.00 – 13.00 Uhr

Online Terminvergabe:  
[termin.stadtwerke-dueren.de](http://termin.stadtwerke-dueren.de)  
E-Mail: [service@stadtwerke-dueren.de](mailto:service@stadtwerke-dueren.de)

### Telefonservice

Mo – Fr: 8.00 – 18.00 Uhr  
Telefon: 02421 126-233

### SWD-ServicePortal

[portal.stadtwerke-dueren.de](http://portal.stadtwerke-dueren.de)

### Newsletter-Anmeldung

[stadtwerke-dueren.de/newsletter](http://stadtwerke-dueren.de/newsletter)

### Social Media



## Impressum

**Herausgeber:** Stadtwerke Düren GmbH, Arnoldsweilerstraße 60, 52351 Düren •  
**Verlag:** trurnit GmbH, Putzbrunner Straße 38, 85521 Ottobrunn, [www.trurnit.de](http://www.trurnit.de) •  
**Redaktion:** Inga Goltsche (verantwortlich), Jürgen Schulz in Zusammenarbeit mit Janine Zude, trurnit GmbH, [www.trurnit.de](http://www.trurnit.de) • **Gestaltung:** trurnit Publishers GmbH, Jorina Thomalla • **Bildredaktion:** Marko Godec • **Titelbild:** Melanie Fredel •  
**Druck:** Schloemer & Partner GmbH, Düren • **Auflage:** 51.500 •  
Das Kundenmagazin wird an Kund:innen der SWD unentgeltlich verteilt.



[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

CS4

Dieses Druckerzeugnis ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.

# Liebe Leserinnen und Leser,

wenn draußen die Temperaturen sinken und die Tage kürzer werden, sehnen wir uns nach Wärme und Behaglichkeit in unseren vier Wänden. Eine moderne Lösung, um Ihr Zuhause effizient und umweltfreundlich zu heizen, ist die Wärmepumpe. Anders als oftmals angenommen, eignet sie sich häufig auch in älteren Bestandsgebäuden. Und nicht immer ist im Vorfeld eine aufwendige Sanierung der Immobilie nötig. Das zeigt auch unsere Titelgeschichte ab Seite 04. Wenn Sie sich für ein neues Heizsystem interessieren, besuchen Sie doch unsere Wärmeberatung im SWD-ServiceCenter. Gemeinsam finden wir eine Lösung, die zu Ihrer Immobilie passt. Vergessen Sie in der vorweihnachtlichen Hektik nicht,

sich Zeit für schöne Dinge zu nehmen: einen Besuch auf dem Weihnachtsmarkt, einen Spaziergang oder einen unterhaltsamen Abend im KOMM (siehe unten). Und wenn Sie dort sind, schauen Sie doch auch beim Wasserrad der Pleußmühle vorbei. Ende des Jahres sollen die Sanierungsarbeiten abgeschlossen sein (Seite 11). Dann können Sie das „kleine Wahrzeichen Dürens“ zum Beispiel als Hintergrund für einen netten Foto Gruß nutzen. Ich wünsche Ihnen einen behaglichen Winter und einen guten Start ins neue Jahr!



Ihre

*Maria Creeten*

## Einzelgastspiele im KOMM

Noch bis zum 8. Februar 2025 präsentieren die SWD und das KOMM ein fulminantes Kleinkunst-Programm. Bei den Einzelgastspielen der **SWD.KOMMedy.ABENDE** erleben Sie abwechslungsreiche Unterhaltung.

**Do. 21. Nov. / 20:00 Uhr / KOMM**

**Christoph Brüske, „Die goldene Generation“**

Ein Babyboomer packt aus: über seine Artgenossen, eine Gesellschaft im Wandel und die Möglichkeiten, sich trotz allem das Leben schön zu machen.

**Mo. 02. Dez. / 20:00 Uhr / Haus der Stadt**

**Zucchini Sistaz, Swing & Weihnachtsspaß**

Mit Netzstrümpfen und falschen Wimpern

katapultieren uns die drei frechen Damen dreistimmig singend in die goldene Swing-Ära.

**Fr. 06. Dez. / 20:00 Uhr / KOMM**

**Selbstausröser, Improtheatershow**

Aus den Vorgaben des Publikums entstehen in Sekundenschnelle Szenen – und niemand weiß, was kommt.

**Fr. 13. Dez. / 20:00 Uhr / KOMM-Bühne**

**Lucy van Kuhl, „Auf den zweiten Blick“**

Klavier, Chanson, Kabarett – Lucy van Kuhl erreicht ihr Publikum durch ihre natürlich-authentische Art. Man findet sich in ihren Liedern wieder.

**Sa. 08. Feb 25 / 18:00 Uhr / Haus der Stadt**

**Konrad Stöckl, „Wenn's stinkt und kracht, ist's Wissenschaft“**

Der quirlige Wissenschafts-Comedian begeistert mit den verrücktesten Live-Experimenten die ganze Familie.

Programm-Infos und Tickets unter:  
[swd.li/swdkommedyabende](http://swd.li/swdkommedyabende)



## ADVENT, ADVENT, GEWINNSPIEL ...

Die Vorfreude aufs Fest steigt – und noch größer wird sie mit unserem Adventsgewinnspiel. Immer, wenn auf dem Adventskranz eine neue Kerze entzündet wird, heißt es: „Mitmachen und gewinnen!“ Jede Woche gibt es die Möglichkeit auf tolle Preise. Folgt unserem Instagram-Kanal und verpasst keine Gewinn-Chance. Zum Gewinnspiel geht es ab Dezember auch direkt über die Startseite unserer Website: [www.stadtwerke-dueren.de](http://www.stadtwerke-dueren.de)

# Wärmepumpe im Altbau

Geht doch. Dirk Menzel hat zusammen mit den SWD die Heizung in seinem Haus aus dem Jahr 1979 erfolgreich auf eine Wärmepumpe umgestellt und heizt nun mit **SWD-Hauswärme** rundum sorglos.

## SWD-HAUSWÄRME – RUNDUM SORGLOS

Neue Wärmepumpe ohne Anschaffungskosten – und ohne Aufwand: Wir kümmern uns um die Planung und Installation Ihrer neuen Heizung und übernehmen auch Wartungen und Reparaturen. Im Notfall sind wir 24/7 für Sie erreichbar. Sie zahlen dafür über einen festgelegten Zeitraum einen fixen monatlichen Betrag und Ihre verbrauchte Energie. Interessiert? Fordern Sie gleich ein unverbindliches Angebot an: [swd.li/waermeangebot](https://swd.li/waermeangebot)





Zusammen mit Markus Basner (li.) und Elmar Nöldgen (re.) von den SWD hat Dirk Menzel seinen Umstieg auf eine moderne Wärmepumpe geplant.

**M**it 24 Jahren auf dem Buckel gehörte die Gasheizung von Dirk Menzel bereits zum „alten Eisen“ – so wie etwa ein Drittel aller Heizungen in Deutschland. Anlagen dieses Alters gelten als ineffizient und modernisierungsbedürftig. Sie verbrauchen häufig viel Brennstoff und sind damit eine Belastung für den Geldbeutel und die Umwelt. Auch für den Dürener Sportlehrer waren dies die ausschlaggebenden Gründe für den Heizungstausch. „Die Energiekrise und die stark gestiegenen Kosten, das Alter der Heizung und die aktuell guten Förderbedingungen haben mich überzeugt. Außerdem wollte ich CO<sub>2</sub> reduzieren“, erklärt Dirk Menzel. Fest stand gleich: Eine Wärmepumpe sollte es sein.

### Den Durchblick behalten

Das Haus im Dürener Stadtteil Gürzenich bringt auf den ersten Blick keine optimalen Voraussetzungen für eine Wärmepumpe mit: Ein Bungalow mit Dachaufstockung, keine nachträgliche Dämmung, keine Fußbodenheizung, alles im Originalzustand aus dem Baujahr 1979. Entsprechend hoch fielen die ersten Angebote der angefragten Installationsfirmen aus.

„Die einen wollten neue Heizkörper einbauen, die anderen einen zusätzlichen Gaskessel für besonders kalte Tage, mit dem nächsten konnte ich mich nicht auf einen Standort einigen“, berichtet Dirk Menzel von seinen ersten Schritten. Die Preise lagen am Ende zwischen 28.000 Euro für das günstigste Angebot und 60.000 Euro für das teuerste. „Da habe ich mich irgendwann gefragt: Warum machst du das eigentlich selbst?“

### Heizungstausch mit Plan

Im Internet ist Dirk Menzel dann auf das Wärmecontracting-Angebot von den SWD gestoßen (Kasten links) und hat einen Termin für eine Wärmeberatung vereinbart. Ein erstes Gespräch mit dem Effizienzexperten Markus Basner von den SWD und ein gemeinsames Treffen vor Ort im Hause Menzel waren der Beginn konkreter Planungen – und dann dauerte es doch noch eine ganze Weile, bis es endlich losgehen konnte. Die Nachfrage nach Wärmepumpen war zu diesem Zeitpunkt, kurz nach Kriegsbeginn in der Ukraine, groß und es gab Lieferschwierigkeiten. Das zunächst ausgesuchte Modell war nicht verfügbar. Dirk Menzel nutzte die



Wartezeit und ließ sich auf Anraten eines Freundes und des SWD-Experten von einem zertifizierten Energieberater einen individuellen Sanierungsfahrplan (iSFP) erstellen. Dabei wurde die gesamte Immobilie unter die Lupe genommen, ihr energetischer Zustand erfasst und eine Strategie entwickelt, welche Maßnahmen sinnvoll sind, in welcher Reihenfolge sie umgesetzt werden sollen und welche Kosten und Einsparungen dadurch entstehen. „Das war die beste Entscheidung und ich würde das jedem empfehlen“, ist Dirk Menzel überzeugt. „Anhand der Wärmeberechnung des Energieberaters stellte sich heraus, dass eine Wärmepumpe mit 13 Kilowatt (kW) Leistung für meine Zwecke ausreicht und nicht, wie zunächst geplant, mit 18 kW.“ Ein Glück, denn so ein Modell war leicht zu beschaffen. Vom Angebot im Mai 2024 bis zur fertigen Umsetzung im August vergingen nur drei Monate. „Die SWD haben einen guten Draht zu Installationsfirmen, die hatten Kapazitäten und die Wärmepumpe lag

auch schon auf Lager“, freut sich Dirk Menzel über den reibungslosen Ablauf. Der Hausherr musste sich um nichts mehr kümmern.

### Alles aus einer Hand

Die gesamte Koordination der verschiedenen Gewerke wie Elektriker, Heizungsinstallateur und Betonbauer für das Außenfundament lief über den SWD-Projektmanager Elmar Nöldgen. Sogar die aufwendige Beantragung der staatlichen Fördermittel übernahmen die SWD-Experten. „Wir sorgen für eine optimale Abwicklung von A bis Z – und zwar über die Umsetzung hinaus“, versichert Markus Basner. „Wann immer Herr Menzel Fragen zu seiner Heizung hat, sind wir persönlich für ihn da. Unser Notfallservice steht rund um die Uhr zur Verfügung.“ Auch Dirk Menzel schätzt die Nähe zu seinen Beratern und die offene Kommunikation: „Ich fühle mich zu jeder Zeit ehrlich beraten und das ist mir wichtig.“

Neue Heizung nach Maß: SWD-Experte Markus Basner (li.) berät seine Kund:innen individuell.

## NEUE HEIZUNG IN DREI SCHRITTEN

1.

### Wärmepumpen-Check:

Ob sich ihr Haus für eine Wärmepumpe eignet, erfahren Sie online bei unserem kostenlosen Wärmepumpen-Check. Nach nur wenigen Angaben erhalten Sie eine fundierte Einschätzung.

2.

### Wärmeberatung:

Sie haben sich entschieden und planen die Anschaffung einer neuen Heizung? Dann buchen Sie einen Termin für unsere kostenlose Wärmeberatung. Wir finden die passende Lösung für Sie.

3.

### Wärmepumpen-Angebot:

Sie wünschen sich eine Wärmepumpe ohne Anschaffungskosten? Wir haben die Expertise und erstellen ein Rundum-sorglos-Angebot für Sie. Sie können es kostenlos direkt online anfordern.



Sie haben Fragen?  
Wir sind für Sie da:

Markus Basner und  
Jörg Schwan  
Telefon 02421 126-654  
energiewende@  
stadtwerke-dueren.de

Alle SWD-Wärmelösungen  
finden Sie auch online auf  
unserer Internetseite:  
[swd.li/waerme](https://swd.li/waerme)



# Was tun im Störfall?

Wir versorgen Sie zuverlässig mit Strom, Gas und Wasser. Sollte es trotz aller Sorgfalt mal zu einer Störung kommen, ist unsere Tochterfirma, die Leitungspartner GmbH, **rund um die Uhr** für Sie erreichbar.



## Stromstörung

Vorab: Ein **Stromausfall** ist kein Notfall. Sie müssen ihn nicht der Polizei oder der Feuerwehr melden.

Klären Sie zunächst die Ursache: Haben die Nachbarn auch keinen Strom oder ist nur Ihr Haushalt betroffen?

Ist nur bei Ihnen der Strom weg, schauen Sie in Ihren Sicherungskasten. Meist liegt die Ursache in einer Überspannung und eine Sicherung ist „rausgeflogen“.

Sind auch andere vom Stromausfall betroffen, rufen Sie die Störmeldestelle an.



## Störung der Wasser-versorgung

Wenn das **Wasser trüb ist**, lassen Sie es ein paar Minuten laufen. Sollte die Trübung auch nach längerem Ablauf nicht verschwinden, rufen Sie die Störmeldestelle an.

Wenn Sie einen **Wasserrohrbruch** bemerken, sperren Sie sofort die Hauptwasserzufuhr und wenn möglich auch den Strom ab. Befindet sich der Schaden bei Ihnen im Haus, kontaktieren Sie Ihren Installateur. Bei Schäden vor dem Wasserzähler, also außerhalb des Hauses, rufen Sie die Störmeldestelle an.

Ist **zu wenig Druck** in der Leitung und es kommt nur ein Rinnsal aus dem Duschkopf oder Wasserhahn, rufen Sie die Störmeldestelle an.



## Gasstörung

Haben Sie ein **Problem mit Ihrer Erdgasheizung**? Dann ist ein zugelassener Installateur Ihr erster Ansprechpartner.

Bei **Gasgeruch** öffnen Sie Fenster und Türen, um frische Luft hereinzulassen.

Vermeiden Sie es, Feuer zu machen, Lichtschalter zu betätigen oder elektrische Geräte zu verwenden.

Drehen Sie den Hauptabsperrhahn im Keller oder den Gashahn am Gaszähler zu.

Verlassen Sie das Haus und rufen Sie die Störmeldestelle an.



## Wärmestörung

Wenn Sie an ein Wärmenetz angeschlossen sind und Ihre **Heizkörper bleiben kalt** und Sie haben **kein Warmwasser**, kontaktieren Sie zuerst Ihre Hausverwaltung oder Ihre:n Vermieter:in.

Wenn es keine lokale Ursache für das Problem gibt oder Sie Wasseraustritte oder Leckagen bemerken, rufen Sie die Störmeldestelle an.

Bei Störungen sind wir **rund um die Uhr** für Sie erreichbar.  
**Strom, Gas Wasser: 0800 4865111 | Wärme: 0800 5890154**



[swd.li/stoerung](https://swd.li/stoerung)

Andrea Jütten (li.) und Johanna Franz kümmern sich bei den SWD und Leitungspartnern um die Personalentwicklung.

## Tipps für die

# Bewerbung

Es gibt viele spannende Jobs bei den Stadtwerken Düren und ihrer Netztochter Leitungspartner. Der erste Schritt zum **Traumjob** ist die Bewerbung. Worauf unsere Personalerinnen dabei achten, verraten sie im Interview.

### Was macht eine gute Bewerbung aus?

Andrea Jütten: Sie ist vollständig. Das heißt: ein gutes Anschreiben und ein übersichtlicher Lebenslauf. Auch letzte Zeugnisse oder Zertifikate über Weiterbildungen sind sinnvoll.

Johanna Franz: Wichtig ist, dass aus den Unterlagen hervorgeht, warum sich jemand bei uns bewirbt und welche Qualifikationen für die ausgeschriebene Stelle vorhanden sind.

### Und worauf sollte man in der Bewerbung besser verzichten?

Franz: Standard-Floskeln und ein schlechtes Foto. Letzteres dann lieber ganz weglassen. Jütten: Auch die Berufe der Eltern, den Familienstand oder die Anzahl der Kinder, wie es früher üblich war, braucht man heute nicht mehr in eine Bewerbung schreiben.

### Wie wichtig sind gute Schulnoten?

Franz: Bei der Bewerbung um einen Ausbildungsplatz sind die letzten zwei Schulzeugnisse für uns interessant. Sie zeigen, wo Interessenschwerpunkte liegen. Allerdings kann ein motiviertes, ehrliches Anschreiben so manchen „Patzer“ in der Schule verzeihen. Wir wissen: Noten sind nicht alles. Jütten: Nach langjähriger Berufserfahrung braucht man seine alten Schulzeugnisse allerdings nicht mehr einreichen. Da interessieren uns die fachlichen Qualifikationen.

### Wie kann man seine Eignung denn am besten nachweisen?

Jütten: Indem man zum Beispiel im Lebenslauf zu den einzelnen beruflichen Stationen dazu schreibt, welche Aufgaben man dort übernommen hat. Ein paar Stichpunkte

reichen uns völlig aus. Im Idealfall passen sie zu den Anforderungen aus dem Jobangebot. Auch ein besonderes Hobby oder ein Ehrenamt können Fähigkeiten belegen. Im Anschreiben kann man dann noch näher auf vorhandene und zum Job passende Kenntnisse eingehen.

#### Und wenn man nicht alle Anforderungen erfüllt?

Franz: In den Ausschreibungen versuchen wir, den Interessierten ein besonders klares Bild von der zu besetzenden Stelle zu geben. Wir wissen aber auch, dass es schwierig ist, alle Punkte gleichermaßen zu erfüllen. Das ist okay. Viel wichtiger ist uns, dass jemand Lust auf die beschriebenen Aufgaben hat und sie sich auch zutraut. Vieles kann man später noch dazulernen.

#### Wenn dann die Einladung zu einer persönlichen Vorstellung kommt ...

Jütten: ... einfach entspannen und sich so zeigen, wie man ist. Denn dann entscheidet auch die Chemie. Am Ende sollen ja beide Seiten zueinander passen.

#### Wie kann man sich dennoch vorbereiten?

Franz: Bewerber:innen sollten natürlich wissen, was unser Unternehmen umtreibt. Dazu kann man sich über unsere Website informieren. Wichtig ist auch, sich seiner eigenen Stärken bewusst zu sein. Dann kann man das Gespräch locker angehen. Jütten: Auch Fragen an uns, die Aufgaben oder den Arbeitsplatz beantworten wir gern. Schließlich wollen auch wir ein positives Bild abgeben.

### Das sagen unsere Mitarbeitenden über uns:

#### Innovationen in der Gestaltung der Energiewende werden vorangetrieben

4,6 ★★★★★



Empfohlen

August 2023



#### Moderner und attraktiver Arbeitgeber, der Veränderungen vorantreibt

4,6 ★★★★★



Empfohlen

August 2024

## Zum Traumjob in fünf Schritten

**Traumjob gefunden?** Dann reichen Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen ganz einfach bequem über unser Online-Bewerbungsportal ein. Ein Tipp: Überprüfen Sie auch Ihren Spam-Ordner für unsere Eingangsbestätigung.

**Wann hören Sie von uns?** Wir freuen uns über Ihre Bewerbung und wollen Ihnen mit einer schnellen Reaktion unseren Dank ausdrücken – in der Regel antworten wir in wenigen Tagen, spätestens innerhalb von zwei Wochen.

**Wie geht es weiter?** Bei unseren Azubis führen wir einen Einstellungstest durch. Mit Fach- und Führungskräften werden persönliche

Kennenlerngespräche geführt. Erste Gespräche finden in der Regel über Teams statt.

**Und dann?** Je nach Job finden im weiteren Verlauf unterschiedliche Formate statt. So können ein Assessment-Center (AC), ein vertiefendes Gespräch, eine Arbeitsprobe oder eine Arbeitsplatzbesichtigung der nächste Schritt sein.

**Ziel erreicht?** Je nach Position dauert es wenige Tage, bis wir eine Entscheidung getroffen haben und uns bei Ihnen melden. Sind auch Sie von uns überzeugt, freuen wir uns auf die Zusammenarbeit.



### KONTAKT



Ihre Ansprechpartnerin für Stellen bei den Stadtwerken Düren:  
**Andrea Jütten**  
Telefon 02421 126-271  
andrea.juetten@stadtwerke-dueren.de



Ihre Ansprechpartnerin für Stellen bei den Leitungspartnern:  
**Johanna Franz**  
Telefon 02421 126-272  
johanna.franz@stadtwerke-dueren.de

### JOB GESUCHT?

Hier geht's direkt zu unseren freien Stellen:  
[swd.li/freiestellen](https://swd.li/freiestellen)





## WELCHES LICHT GEHÖRT WOHNIN?



### Wohnzimmer

Die Farbtemperatur nimmt direkten Einfluss auf unseren Biorhythmus. Für das Wohnzimmer am besten geeignet ist warmweißes, behaglich anmutendes Licht mit etwa 2.700 Kelvin. Dimmbare Leuchtmittel verleihen zusätzlich eine wohnliche Atmosphäre. Für Leseratten lohnt es sich, in ein punktgenaues Leselicht zu investieren: Es leuchtet die Seiten gleichmäßig aus.



### Küche

Auch in der Küche ist es sinnvoll, auf verschiedene Lichtquellen zu setzen: eine helle, funktionale für den Kochbereich und eine stimmungsvolle für den Esstisch. Damit nur der Tisch ausgeleuchtet und niemand geblendet wird, empfiehlt sich ein Abstand von 60 bis 70 Zentimetern zwischen der Tischfläche und der Leuchte.



### Bad

Im Bad empfiehlt sich ein Dreiklang aus unterschiedlichen Lichtquellen: Deckenleuchten, Spots oder Einbaustrahler für die Allgemeinbeleuchtung, indirektes, akzentuiertes Licht in Form von LED-Stripes an Kommoden und Regalen und eine separate Beleuchtung des Badezimmerspiegels.

# Im besten Licht

Licht schafft Atmosphäre und wirkt sich maßgeblich auf Wohlbefinden und Gesundheit aus. Aber worauf kommt es bei einer guten Beleuchtung zu Hause an? Und wie sieht die **optimale Beleuchtung** für den jeweiligen Raum aus?

### Clever planen

Die perfekte Lichtgestaltung beginnt schon beim Bau oder der Renovierung. Machen Sie sich vorab Gedanken: Wie viele Leuchten werden in welchem Zimmer aufgehängt oder aufgestellt? Und wo genau kommen sie hin? Clever ist es auch, ein paar zusätzliche Steckdosen installieren zu lassen, um für die Zukunft gerüstet zu sein.

### Kontraste schaffen

Die ideale Beleuchtung besteht aus drei Lichtquellen: Decken- oder Einbauleuchten übernehmen die Grundbeleuchtung und erhellen den gesamten Raum gleichmäßig. Gezielte Lichtakzente, etwa durch Strahler, geben ein helles, kontrastreiches Licht zum Kochen oder Lesen. Tisch- oder Stehleuchten mit Dimmern schaffen Atmosphäre.

### Mit Licht schummeln

Mit Licht lassen sich so manche Schönheitsfehler in Räumen kaschieren. Strahlt man die Decke an, gewinnen niedrige Zimmer an Höhe. Nutzt man die Wände als Reflektor, wirkt der Raum breiter. Dunkle Wandfarben und Vorhänge schlucken dagegen Licht und sollten bei kleinen Räumen mit wenig Tageslicht besser nicht zum Einsatz kommen.

### LED verwenden

LED-Leuchten eignen sich für fast alle Lichtsituationen, verbrauchen am wenigsten Strom, sind extrem langlebig und überzeugen mit hoher Lichtausbeute. Im Gegensatz zu Energiesparlampen enthalten sie kein Quecksilber. Ihre Helligkeit wird in Lumen angegeben. Je höher der Wert, desto heller das Licht.



# Bald dreht sich was

Das hölzerne **Wasserrad der Pleußmühle** wird saniert und soll zum Ende des Jahres umweltfreundlichen Strom erzeugen.

**E**in abgelaufenes Wasserrecht legte das ohnehin in die Jahre gekommene Wasserrad der Pleußmühle 2012 endgültig still. Doch jetzt wird das historische Wahrzeichen der Stadt saniert und soll schon Ende des Jahres seinen Betrieb wieder aufnehmen. Das erneuerte Wasserrad wird künftig Strom für etwa 50 Haushalte liefern und dabei jährlich fast 40 Tonnen CO<sub>2</sub> einsparen. In enger Abstimmung mit der Unteren Wasserbehörde des Kreises Düren hatten die SWD in den letzten Jahren ein Konzept zur Erneuerung des Mühlrads erarbeitet, das auch Aspekte zum Fisch-, Hochwasser- und Denkmalschutz berücksichtigt.

## Von der Getreidemühle zum Stromerzeuger

„Die Menschen freuen sich, dass ein Stück Dürener Geschichte wieder lebt“, sagt Julius Klitscher, Projektmanager für die Energiewende bei den Stadtwerken Düren. Denn die Mühle hat eine lange Tradition. Seit dem Mittelalter prägt sie das Stadtbild und viele Dürener Straßennamen weisen noch heute auf die alten Mühlenstandorte entlang der Rur

hin. Rund 200 Jahre lang schroteten die Menschen ihr Getreide mithilfe der Wasserkraft und machten die Mühlen zum entscheidenden Faktor für die lokale Wirtschaft. Auch künftig wird die Pleußmühle eine wichtige Rolle spielen – und erneuerbare Energie produzieren. Das Prinzip ist einfach: Das Wasser aus dem Mühlenteich treibt das Rad an, das wiederum einen Stromgenerator in Gang setzt. Dabei kommt moderne Steuerungstechnik zum Einsatz.

## Herausforderungen gemeistert

„Hinter dem Projekt steckt viel Planung“, erklärt Julius Klitscher. Neben den technischen Fragen mussten auch Aspekte zum Fisch-, Hochwasser- und Denkmalschutz berücksichtigt werden. Die Mühe hat sich gelohnt: Im Ergebnis hat die Untere Wasserbehörde die wasserrechtliche Erlaubnis zur Erneuerung und zum Weiterbetrieb der Anlage für 30 Jahre erteilt. Neben den Dürener Bürger:innen werden sich auch Gäste von außerhalb freuen. Denn die Pleußmühle ist ein geschätzter Ort zum Verweilen und überdies ein beliebtes Fotomotiv.

# Nachhaltig wohnen

Seit 1902 sorgt der Dürener Bauverein für guten, bezahlbaren Wohnraum in Düren und ist sich seiner **sozialen Verantwortung** dabei stets bewusst. Auch das Thema Nachhaltigkeit spielt eine zunehmend wichtige Rolle im Unternehmen.



**W**ohnraum, in dem sich die Menschen rundum wohlfühlen können – und das zu einer bezahlbaren Miete. Dafür macht sich der Dürener Bauverein seit jeher stark. Das Unternehmen mit mehrheitlich kommunaler Beteiligung verfügt derzeit über einen eigenen Immobilienbestand von circa 1.450 Wohnungen. Darüber hinaus verwaltet der Bauverein circa 1.200 Wohnungen der Gemeinnützigen Wohnungsbaugenossenschaft für Stadt und Kreis Düren eG sowie den städtischen Hausbesitz: Insgesamt sind es somit rund 3.000 Wohnungen – sowohl öffentlich geförderte als auch frei finanzierte.

## Mehr als „gewohnt“

„Trotz der allgemeinen Wohnungsknappheit in Deutschland und fast überall steigenden Mieten,

finden Menschen bei uns Wohnungen zu fairen Preisen und wir können guten Gewissens sagen, dass wir häufig unterhalb des Mietspiegels liegen“, betont David von Hoegen. Er arbeitet schon seit zehn Jahren beim Dürener Bauverein und ist nicht nur Projektleiter für strategische Unternehmensentwicklung, sondern auch Nachhaltigkeitsmanager.

## Nachhaltig in die Zukunft

„Ganz oben auf unserer Agenda in Sachen Nachhaltigkeit steht natürlich die Klimaneutralität bis zum Jahr 2045 – eine enorme Herausforderung. Insbesondere mit unserem zum Teil recht alten Hausbestand aus den 1950er bis -70er Jahren“, erklärt David von Hoegen. Hinzu kommt: Die in den letzten Jahren stark gestiegenen Baupreise haben die Kosten für Neubauprojekte, aber auch für

**1 |** Starke Partner: David von Hoegen vom Dürener Bauverein (li.) und Nicolai Schäfer von den SWD

**2 |** Kein Neubau ohne Photovoltaik – auch bei den Mehrfamilienhäusern in Huchem-Stammeln kommt der Strom zukünftig vom eigenen Dach.

**3 |** Die Unterkonstruktion steht bereits, bald werden die PV-Module installiert.

**4 |** Der Nachhaltigkeitsmanager weiß, worauf es ankommt: Die Immobilien des Bauvereins klimafreundlich ausrichten.

Sanierungen in die Höhe getrieben. „Wir beobachten unsere CO<sub>2</sub>-Bilanz sehr genau und prüfen, wo wir am sinnvollsten investieren, um möglichst schnell und effizient CO<sub>2</sub> einzusparen“, so von Hoegen. Voraussichtlich Anfang kommenden Jahres will der Bauverein beispielsweise seine Heizungsanlagen mit smarten Monitoringsystemen ausstatten. Diese messen minütlich die Vor- und Rücklauftemperaturen der Heizung und stellen die Anlagen immer optimal auf die aktuellen Witterungsbedingungen ein. So lässt sich der Verbrauch um etwa zehn Prozent senken. „Wir wägen unsere Investitionen gut ab und planen mit Bedacht. Denn letztendlich müssen die Wohnungen auch für unsere Mieter bezahlbar bleiben“, so der Nachhaltigkeitsmanager.

### Mehr Photovoltaik für Dürens Dächer

Die Stadtwerke Düren sind übrigens seit vielen Jahren wichtiger und zuverlässiger Partner für den Dürener Bauverein. So versorgen sie nicht nur alle Objekte mit Ökostrom, sondern haben auch bereits diverse Photovoltaik-Projekte auf Dächern von Mehrfamilienhäusern umgesetzt. Mit positiven Effekten für Mensch und Klima: Denn die Mieter:innen tragen nicht nur selbst aktiv zur Energiewende vor Ort bei, sondern profitieren zudem von dem besonders günstigen SWD-Mieterstrom. „In Zukunft möchten wir gern auf möglichst vielen unserer Häuser

Photovoltaik-Anlagen installieren, deshalb prüfen wir gerade, welche verschiedenen Möglichkeiten und Modelle hier infrage kommen“, sagt David von Hoegen. Und auch bei ihrem aktuellen Bauprojekt in Huchem-Stammeln, bei dem insgesamt 34 Wohnungen in vier Mehrfamilienhäusern entstehen, kommt Photovoltaik zum Einsatz. Dort sogar zum ersten Mal in Kombination mit einer Dachflächenbegrünung.

**Nachhaltige Unternehmen aus Düren und Umgebung**





# Der Zeitfänger!

Wer möchte die Zeit nicht festhalten! Der Dürener Künstler **Elmar Valter** hat genau dafür faszinierende Formen entwickelt, die den Betrachter in ihren Bann ziehen.



## AKTUELLE AUSSTELLUNG

Die Fotoausstellung „Zeitlinien – Das Ende ist offen“ ist noch bis zum 6. Dezember in der Tagesklinik auf Schloss Eichholz in Wesseling zu sehen.



## ELMAR VALTER

Der diplomierte Objekt-designer ist Licht- und Papierkünstler, Experimenteller Fotograf und Musiker. Mehr zu seinem Schaffen unter [www.licht-einfall.com](http://www.licht-einfall.com)

**E**ine belebte Kreuzung in New York, eine Straße in London, Portugal, aber auch in Düren: In seinen Werken verschmelzen schwebende Menschen, Häuser und Autos zu surrealen Gesamtbildern. Jedes für sich wirkt wie ein Video, das alle Bilder gleichzeitig zeigt. Tatsächlich legt Elmar Valter viele Einzelbilder transparent übereinander und verdichtet so die Zeit zu einem einzigen Augenblick. „Zeit einzufangen, war eines meiner wichtigsten Themen in den letzten Jahren“, sagt er. Seine Bilder, die oft mit bewusster Unschärfe spielen, sind noch bis zum 6. Dezember in der Ausstellung „Zeitlinien – Das Ende ist offen“ im Gezeiten Haus in Wesseling zu sehen – ein Rückblick auf zehn Jahre kreativen Schaffens.

### Mitten im Geschehen

Der 56-jährige Diplom-Designer und Dozent, experimenteller Fotograf, Licht- und Papierkünstler erzählt in seinen Bildern, Collagen und Installationen offene Geschichten, die den Betrachter inspirieren, seine Ideen weiterzuspinnen. „Ich freue mich über jede

Interpretation“, sagt er und lädt dazu ein, anders zu sehen, zu fühlen und zu hören. Valter bricht mit üblichen Sehgewohnheiten, wenn er zum Beispiel durch Glasscheiben fotografiert und den Betrachter mitten ins lebendige Geschehen versetzt. Man sieht, was sich hinter dem Fotografen abspielt. Bekannt ist Elmar Valter nicht nur für seine surreale Fotografie, sondern auch für sein Spiel mit dem Licht, das er oft wie einen Werkstoff einsetzt, oder für seine „Valtografien“: großformatige Mosaik aus Papierkügelchen, die unter anderem David Bowie oder John F. Kennedy porträtieren. Darüber hinaus gibt er Konzerte an der Gitarre mit Gesang, komponiert eigene Sounds und Songs und produziert multimediale Großinszenierungen, wie eine illuminierte Entdeckungsreise durch den Kreis Düren. So wurden seine filmischen Geschichten rund um das Rurtal bereits auf die Burgmauern von Hengebach oder Nideggen projiziert. „Leider reicht die Zeit nicht aus, um alle meine Ideen umzusetzen“, witzelt der Künstler – wahrhaftig schade! Halten wir die Zeit doch einfach noch ein wenig fest.

# Rätseln Sie mit!

Auf welchen Seiten  
sind diese Bilder zu  
finden? Wir verlosen  
eine angesagte  
**Sofortbildkamera.**



## SOFORTBILDKAMERA „INSTAX MINI“

- eingebauter Selfie-Spiegel
- Nahaufnahme-Modus
- automatische Belichtung
- einfache Bedienung

## SO MACHEN SIE MIT

Senden Sie uns die Lösungszahl  
bis zum 8. Dezember 2024:

**per E-Mail an**  
[magazin@stadtwerke-dueren.de](mailto:magazin@stadtwerke-dueren.de)

**per Post an**  
Stadtwerke Düren GmbH  
Kennwort „Rätsel“  
Postfach 10 19 64  
52319 Düren

Die Lösungszahl des  
Rätsels der Ausgabe 2/2024  
lautete 42.

## SERVICE-ADRESSEN

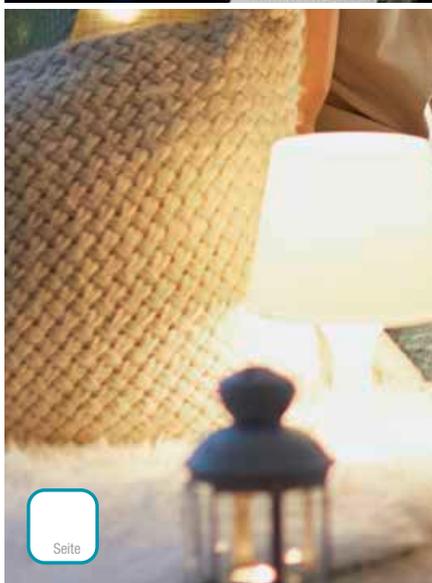
**SWD.KOMMedy.ABENDE:**  
[swd.li/swdkommedyabende](http://swd.li/swdkommedyabende)

**SWD-Wärmelösungen:**  
[swd.li/waerme](http://swd.li/waerme)

**SWD-Stellenangebote:**  
[swd.li/freiestellen](http://swd.li/freiestellen)

**Was tun im Störfall?**  
[swd.li/stoerung](http://swd.li/stoerung)

**SWD im Internet:**  
[www.stadtwerke-dueren.de](http://www.stadtwerke-dueren.de)



LÖSUNGSZAHL:  +  +  +  =

\* Mit Ihrer Teilnahme akzeptieren Sie die folgenden Teilnahmebedingungen: Teilnahmeberechtigt sind alle Bürger:innen ab 18 Jahren im Verteilgebiet des SWD-Magazins der Stadtwerke Düren GmbH. Mitarbeitende der SWD und Leitungspartner sowie deren Verwandte sind vom Gewinnspiel ausgeschlossen. Der Rechtsweg und eine Barauszahlung der Sachpreise sind ausgeschlossen. Detaillierte Informationen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten finden Sie im Internet unter [swd.li/datenschutz](http://swd.li/datenschutz)



**GESUNDES  
ARBEITSKLIMA**

# MACH WATT MIT ENERGIE.

Jetzt bewerben:  
[www.stadtwerke-dueren.de/karriere](http://www.stadtwerke-dueren.de/karriere)



**ENERGIEGELADENE  
THEMENWELTEN**

**NACHHALTIGE  
PRODUKTE**



Hier Jobs finden!